

INHALT

Februar 2006

Arzt & Abrechnung

■ EBM 2000 plus	
Wer gewinnt, wer verliert?	15
Liquidationsserie EBM & GOÄ	
„Wer sind Sie und was wollen Sie von mir?“	18
Richtgrößenprüfung	
BSG-Urteil stärkt Rechte der Ärzte	21
Hausärztlich-geriatrisches Basisassessment	
Klassische Leistung mit Zukunftspotenzial	24
Ceterum Censeo	
Was bleibt vom Streik?	25

Arzt & Praxis

■ Praxisübergabe	
Denken Sie an den Vorvertrag!	26
A&W-Coaching	
Tun Sie's selbst. So geht's!	28
Nehls Sprechstunde	30
A&W-Newsletter	
Fragebogen: So will ich's haben!	32
Praxis-EDV	
Tut Ihr Computer, was er kann?	33
Aktuelle Urteile	34

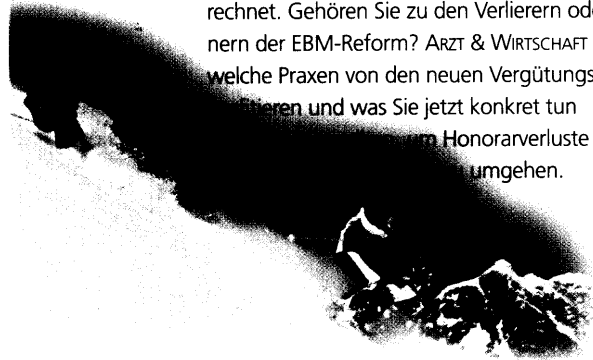
Arzt & Finanzen

■ Forderungsmanagement	
So vermeiden Sie Honorarausfälle!	36
Steuertipps	39
Steuerbescheide	
Acht Tipps, wie Sie Dampf machen!	40
Ärzteversorgung	
Minizinsen und langes Leben kosten Rente	42
Pharmabörse	
Pfizer taut wieder auf	43
Pharmabörsen-Telegramm	44

Anklagend

Ersten Bilanzen zufolge haben die Niedergelassenen nach dem neuen EBM deutlich mehr Punkte abgerechnet. Gehören Sie zu den Verlierern oder Gewinnern der EBM-Reform? ARZT & WIRTSCHAFT analysiert, welche Praxen von den neuen Vergütungsregelungen profitieren und was Sie jetzt konkret tun können, um Honorarverluste zu vermeiden.

15



Anbindend

Bevor der Zulassungsausschuss einer Praxisübernahme zustimmt, haben sich Praxisinhaber und potenzieller Käufer meist schon geeinigt. Clevere tun dies mit einem Vorvertrag. Der muss zwingenden Erfordernissen genügen, wenn die Vertragspartner damit nicht baden gehen wollen, rät ARZT & WIRTSCHAFT ab Seite.

26

Anleitend

So wie Ihnen geht's vielen: Wenn Sie dringend Unterstützung brauchen, ist niemand für Sie da! Ein Coach wäre da hilfreich, aber woher den so schnell nehmen? Da hilft Eigencoaching – ein Verfahren, bei dem Sie sich selbst aus der Außenperspektive Fragen stellen und diese beantworten. ARZT & WIRTSCHAFT stellt Ihnen verschiedene Konzepte vor.

28



Anfordernd

Wenn im Frühjahr die amtlich verordnete Honorarabsenkung für die Behandlung beihilfeberechtigter Patienten greift, wird der finanzielle Spielraum in der Arztpraxis noch enger. Deshalb: Sorgen Sie dafür, dass reinkommt, was Ihnen zusteht, rät ARZT & WIRTSCHAFT. Perfektes Abrechnungs- und Forderungsmanagement wird immer wichtiger!

36